

Formularverordnung

Formular Z 1

Zustimmung einer Partei zu einer bewilligungspflichtigen Maßnahme gemäß § 7 Abs. 9 BauPOIG

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

1. Angaben zur Person des Bewilligungswerbers:

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:	Geburtsdatum:
Anschrift:	

2. Angaben zur bewilligungspflichtigen Maßnahme (Gegenstand des Bauansuchens):

Grundstück Nr.:	Einlagezahl:
Allenfalls Katastralgemeinde bzw. Abteilung:	
Grundbuch: 551..	Bezirksgericht: 5600 St. Johann i.Pg.

Beschreibung der Maßnahme:

Die Maßnahme ergibt sich in ihren Einzelheiten aus den gleichzeitig zur Einsicht vorgelegten Bauplänen.

3. Angaben betreffend die zustimmende(n) Person(en):

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:	Geburtsdatum:
Anschrift:	

Ich bin / Wir sind / Die von mir/uns vertretene Person ist Eigentümer(in) des (der)

Grundstück Nr.: ..	Einlagezahl: ..
Allenfalls Katastralgemeinde bzw. Abteilung:	
Grundbuch: 551..	Bezirksgericht: 5600 St. Johann i.Pg.

In dieser Eigenschaft bin ich / sind wir / ist sie Nachbar im Sinn des § 7 Abs. 1 Z 1 BauPolG zum vorgelegten Bauvorhaben.

Die von mir / uns vertretene juristische Person ist Eigentümerin einer Hauptversorgungseinrichtung im Sinn des § 7 Abs. 1 Z 2 BauPolG.

Die zustimmende(n) Person(en) wird (werden) vertreten durch:

Vor- und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person:	Geburtsdatum:
Anschrift:	
Nachweis der Vertretungsbefugnis:	
Bei berufsmäßigen Vertretern Datum der Vollmacht:	
Bei sonstigen Bevollmächtigten ist eine Vollmacht anzuschließen.	

4. Zustimmung und Rechtsfolgen:

<input type="checkbox"/> Ich stimme / Wir stimmen
<input type="checkbox"/> Ich stimme / Wir stimmen namens der von mir / uns vertretenen Person
der unter Pkt. 2 beschriebenen und aus den gleichzeitig vorgelegten Bauplänen sich ergebenden Maßnahme zu. Zum Nachweis der Identität der vorgelegten Baupläne wurden diese von mir / uns eigenhändig unterfertigt.
Die Zustimmung zu dieser baulichen Maßnahme ist unwiderruflich und gilt auch für die Rechtsnachfolger im Eigentum des (der) unter Pkt. 3 bezeichneten Grundstücke(s).
Ich bin / Wir sind in Kenntnis davon, dass ich / wir / die von mir / uns vertretene Person auf Grund dieser Zustimmung keine Parteistellung im weiteren Verfahren zur Bewilligung dieses Projektes habe/n / hat. Die Erhebung von Einwendungen gegen das Vorhaben ist daher nicht mehr möglich.

- Durch das ggstl. Bauvorhaben werden Nachbarrechte zu meinem/ unserem Grundstück berührt, von meiner/ unserer Seite bestehen dagegen keine Einwände. Weiters ist bei der Bauausführung die Inanspruchnahme meines/ unseres Grundstückes absehbar, auch dagegen besteht von meiner/ unserer Seite kein Einwand. Nach Baufertigstellung ist mein/ unser Grundstück unverzüglich ordnungsgemäß zu rekultivieren.
- Weiters stimme/n ich / wir hiermit der Unterschreitung des Mindestnachbarabstandes, wie im Einreichplan ersichtlich, ausdrücklich zu bzw. bin ich / sind wir mit dem im Einreichplan dargestellten Nachbarabstand einverstanden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der zustimmenden Person/en oder ihres/ihrer Vertreter/s